

**Präsidialbeschluss  
(7. Änderungsbeschluss zum Beschluss vom 16.12.2022)**

**I.**

Vorsitzende Richterin am Oberlandesgericht Bohn tritt mit Ablauf des 30.06.2023 in den Ruhestand.

Richterin am Oberlandesgericht Meiners ist mit Wirkung ab dem 01.05.2023 Teilzeit zu 75% des regelmäßigen Dienstes bewilligt.

Richterin am Oberlandesgericht Dr. Blomberg kehrt am 01.07.2023 aus der Elternzeit zurück.

Die zum Zwecke der Erprobung erfolgten Abordnungen von Richterin am Landgericht Dr. Rüter und Richter am Landgericht Dr. Sendlak enden mit Ablauf des 30.06.2023.

Richterin am Amtsgericht Hermanns, Richter am Landgericht Schulte-Hengesbach und Richterin am Landgericht Haarmann, deren Arbeitskraftanteil auf 50% reduziert ist, werden mit Wirkung ab dem 01.07.2023 zum Zwecke der Erprobung an das Oberlandesgericht abgeordnet.

Richterin am Landgericht Niesten-Dietrich, deren Arbeitskraftanteil auf 75 % des regelmäßigen Dienstes reduziert ist, wird mit Wirkung ab dem 17.07.2023 zum Zwecke der Erprobung an das Oberlandesgericht abgeordnet.

Der 7. Zivilsenat ist infolge hoher Eingänge überlastet.

Der 1. Strafsenat (zugleich 46. Zivilsenat) ist infolge hoher Eingänge überlastet.

**II.**

Aus den vorstehenden Gründen zu Ziffer I. wird Teil IV der Geschäftsverteilung für das Jahr 2023 – Besetzung der Senate – wie folgt geändert:

**Mit sofortiger Wirkung:**

Richterin am Oberlandesgericht Meiners verbleibt auch mit dem erhöhten Arbeitskraftanteil (0,75) Beisitzerin im 6. Zivilsenat.

**Mit Wirkung ab dem 01.07.2023:**

Vorsitzende Richterin am Oberlandesgericht Bohn scheidet aus dem 21. Zivilsenat aus.

Richterin am Oberlandesgericht Dr. Blomberg wird zur Beisitzerin im 19. Zivilsenat bestimmt.

Richterin am Landgericht Dr. Rüter scheidet aus dem 05. Strafsenat / 50. Zivilsenat aus.

Richter am Landgericht Dr. Sendlak scheidet aus dem 03. Strafsenat / 48. Zivilsenat aus.

Richterin am Amtsgericht Hermanns wird zur Beisitzerin im 9. Familiensenat / 39. Zivilsenat bestimmt.

Richter am Landgericht Schulte-Hengesbach wird zum Beisitzer im 6. Zivilsenat bestimmt.

Richterin am Landgericht Haarmann wird zur Beisitzerin im 15. Zivilsenat bestimmt.

Richterin am Oberlandesgericht Pieper wird zur weiteren stellvertretenden Vorsitzenden im 29. Zivilsenat bestimmt.

**Mit Wirkung ab dem 17.07.2023:**

Richterin am Landgericht Niesten-Dietrich (0,75 AKA) wird zur Beisitzerin im 7. Zivilsenat bestimmt.

**Mit Wirkung ab dem 01.08.2023:**

Richter am Oberlandesgericht Tewes scheidet aus dem 19. Zivilsenat aus und wird zum Beisitzer im 4. Strafsenat / 49. Zivilsenat bestimmt.

### III.

Aus den vorstehenden Gründen zu Ziffer I. wird Teil I A der Geschäftsverteilung für das Jahr 2023 – **Allgemeine Bestimmungen zur Geschäftsverteilung der Zivilsenate – mit Wirkung ab dem 01.07.2023** wie folgt geändert:

#### 1.

Die Ziffer 1.5.1 (Geltungsbereich) wird um folgende Regelung ergänzt:

- c) *für alle gesetzlichen Ansprüche aus unerlaubter Handlung, insbesondere aus §§ 823 bis 853 BGB, soweit diese nicht den vorstehenden Turnusregelungen unterfallen oder dem 2. Zivilsenat unter Nr. 6.), dem 8. Zivilsenat unter Nr. 1.b), dem 17. Zivilsenat unter Nr. 3.), dem 18. Zivilsenat unter Nr. 6.), dem 27. Zivilsenat unter Nr. 6 und 9.b), dem 28. Zivilsenat unter Nr. 2.), dem 30. Zivilsenat unter Nr. 2.) oder dem 34. Zivilsenat unter Nr. 2.) zugewiesen sind,*

*und*

*soweit der Name des nach Maßgabe der Regelung unter 1.4.1 für diese Fälle maßgeblichen Beklagten mit „Meta“ beginnt,*

#### 2.

Die Ziffer 1.5.2 (Turnuskreise) wird um folgende Regelung ergänzt:

- i) *Alle Sachen im Sinne von Ziff. 1.5.1 Buchstabe c) werden auf den*  
*7. und 11. Zivilsenat*  
*verteilt (Turnuskreis M).*

#### 3.

Die sachliche Zuständigkeit des 7. Zivilsenats wird um die Ziffer 4 ergänzt:

- 4.) *Die aus dem Turnus in Zivilsachen (Teil I A 1.5) – Turnuskreis M – zugewiesenen Verfahren. Die Turnuszahl beträgt 1.*

#### 4.

Die sachliche Zuständigkeit des 11. Zivilsenats wird um die Ziffer 12 ergänzt:

12.) *Die aus dem Turnus in Zivilsachen (Teil I A 1.5) – Turnuskreis M – zugewiesenen Verfahren. Die Turnuszahl beträgt 3.*

**5.**

Die Ziffer 3 der sachlichen Zuständigkeit des 7. Zivilsenats wird wie folgt neu gefasst:

3.) *die aus dem Turnus in Zivilsachen (Teil I A 1.5) – Turnuskreis A – zugewiesenen Verfahren. Die Turnuszahl beträgt 0.*

**IV.**

Aus den vorstehenden Gründen zu Ziffer I. wird Teil II A der Geschäftsverteilung für das Jahr 2023 – **Sachliche Geschäftsverteilung der Zivilsenate – mit Wirkung ab dem 01.07.2023** wie folgt geändert:

**1.**

Die sachliche Zuständigkeit des 46. Zivilsenats wird wie folgt neu gefasst:

*Die aus dem Turnus in Zivilsachen (Teil I A 1.5) – Turnuskreis C – zugewiesenen Verfahren; die Turnuszahl beträgt 0.*

**2.**

Die sachliche Zuständigkeit des 49. Zivilsenats wird wie folgt neu gefasst:

*Die aus dem Turnus in Zivilsachen (Teil I A 1.5) – Turnuskreis C – zugewiesenen Verfahren; die Turnuszahl beträgt 5 und 6 im Wechsel.*

**3.**

Die sachliche Zuständigkeit des 50. Zivilsenats wird wie folgt neu gefasst:

*Die aus dem Turnus in Zivilsachen (Teil I A 1.5) – Turnuskreis C – zugewiesenen Verfahren; die Turnuszahl beträgt 6.*

**V.**

Aus den Gründen zu Ziffer I. dieses Beschlusses wird Teil I B. Ziffer 3.4.5 der Geschäftsverteilung für das Jahr 2023 – Zuständigkeit der Senate für Familiensachen – wie folgt geändert:

Für Berufungen und Beschwerden in Familiensachen, die **ab dem 01.07.2023** (einschließlich) eingehen, ist die

Ordnungszahl **9** in jedem Turnus zu verwenden.

Hamm, den 30. Juni 2023

Das Präsidium des Oberlandesgerichts

Schäpers

Dr. Gundlach

Fiolka

Dr. Meyer

Zarth

Feldkemper-Bentrop

Hofstra

Kleined

Webker

Wehrmann

Wesseler